



## ÜBERGOSSENE ALM RESORT HOCHKÖNIG

### Himmlich weiß

Der ganz besondere Wohlfühl-Winter im 4-Sterne Superior Hotel Übergossene Alm Resort

Weiß ist die Farbe der Unschuld und der Unberührtheit. So mag man denn auch nicht an Sünde denken, wenn man die Schnee verwöhnte Landschaft mit dem Gletscher namens „Übergossene Alm“ zu Füßen des mächtigen Hochkönigs im Salzburger Land sieht. Und dennoch: Sünde war es, die dieser Bergschulter den Namen gab. Wenn man das Hotel gleichen Namens im Winter besucht, kann man auch heute noch dieses prickelnd-spannende Verhältnis zwischen Unschuld und Sünde genießen. In allen Ehren und mit allen Verwöhn-Raffinessen unserer Zeit – versteht sich!

### Weiß, weißer geht's nicht

Man kann sich's gut vorstellen, wie es gewesen sein muss, als die Göttlichen ihren Zorn entluden und mit einem riesigen Wasserschwall dem sündigen Treiben auf der Alm zu Füßen des Hochkönigs ein Ende bereiteten. Die Sage erzählt, dass das Wasser sofort gefror und die Wellen der Landschaft mit einer gleißenden Eisschicht bedeckte. Wenn man an einem glasklaren Wintertag aus einem der Zimmer des Ferienresorts „Übergossene Alm Resort“ in Dienten blickt, meint man auch einen Augenblick lang, es wäre das Eis in der Sage, das da auf den Hügeln glitzert. Doch es ist Schnee, rein und unberührt. „Sagenhaft schön!“ entfährt es einem da spontan. Das Winterweiß rund um die „Übergossene Alm“ ist allerdings nicht nur zum Ansehen da, sondern hat auch höchst sportliche Qualitäten. Verlässt man das Hotel durch den Skikeller und schnallt sich die Bretter oder das Snowboard unter, hat man direkt vor dem Hotel gute 150 km nahtlos verbundene Pistenkilometer zur Auswahl, die von 33 bestens präparierten Liftanlagen staufrei und nahtlos bedient werden. Wem das noch zu wenig ist, der kann sich auf den Skiverbund Amadé freuen, der die Region Hochkönig, die Salzburger Sportwelt, die Region Schladming/Dachstein Tauern und das Gasteiner- und Großarlal vereint und im gesamten 860 km Pisten und 270 Liftanlagen anbietet. Obwohl man, wie uns die Sage von der „Übergossenen Alm“ lehrt, niemals zur Maßlosigkeit neigen sollte, kann man sich skimäßig durchaus den einen oder anderen Seitensprung gönnen. Die Liftkarte von der Region Hochkönig ist nämlich gleichzeitig die Eintrittskarte zum Skiverbund Amadé.

### Sündiges Wohlgefühl auf drei Etagen

Auch Sünde braucht so etwas wie Ordnung. So befindet sich die Teufelssauna, die den Wintergästen des „Übergossene Alm Resorts“ höllisch einheizt, zusammen mit einem ganzen „Saunadörfli“ in der tiefsten Etage der größten Wellness-Landschaft des Salzburger Landes. Ganz oben, also himmelwärts, befindet sich auf 1.700 Quadratmetern die Bel-Etage der Schönheit und der Pflege. Und auf Etage zwei erstreckt sich, symbolisch richtig zwischen Himmel und Hölle angeordnet, das Herzstück von „Hochkönig-SPA“. Dieses Paradies der Bäder, Düfte, Entspannung und Vitalisierung ist der Sage von der „Übergossenen Alm“ gestalterisch nachempfunden. Die Architektur lässt also offen, wohin die Sünde führt – nach unten oder nach oben. Im Vitalreich fließen Milch und Honig, entströmen edle Düfte aus magischen Grotten, verführen Aroma-

Szenarien und locken körperwarm sprudelnde Bäder und ein spezieller „Raum der Sinne“ zum Versinken im Wohlgefühl.

Fragt man Wolfgang Burgschwaiger, den ideenreichen Gastgeber des „Übergossene Alm Resorts“, was sich denn nun alles hinter dem Namen „Hochkönig-SPA“ verbirgt, dann will die Aufzählung schier kein Ende haben: Neun verschiedene Saunen, Schwimmbad, Freibad, Whirlpool, neue Erlebnis-Außensauna, Bergkristall-Dampfbad, Laconium, Stubensauna, Kräuterbadl, Solegrotte, Teufelssauna, ein großzügiger Ruhebereich und eine urige Sonnalp. Im Beauty- und Pflege-Bereich wird alles geboten, was heute für Sie und Ihn State of the Art ist, so auch Thalasso-Anwendungen und die La Stone-Therapie.

**Informationen:** Übergossene Alm Resort, Sonnberg 23, A-5652 Dienten am Hochkönig, Tel.: +43-(0)6461/230-0, [welcome@UebergosseneAlm.at](mailto:welcome@UebergosseneAlm.at), [www.UebergosseneAlm.at](http://www.UebergosseneAlm.at).